Kleine Welt

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **11 (1935)**

Heft 17

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Kleine Welt

Liebe Kinder,

als der Unggle Redakter das Bild mit den Enten sah und las, daß man in Amerika Entenwettrennen veranstalte, da glaubte er zuerst, es sei ein verspäteter Aprilscherz. Schließlich weiß er, daß es außer den Auto- und Pferderennen auch Hunde- und Ziegenbockrennen gibt. Aber ein Entenwettrennen ist doch recht komisch und in keiner Zeitung stand zu lesen, was daraus geworden ist. Wahrscheinlich haben sich die Enten kurz nach dem Start nicht weiterhin angestrengt, sondern fanden sich zu einem gemütlichen Schnatter zusammen. — Eigentlich wäre das ganz lustig, denn wenn man schon auf die unglaubliche Idee kommt, ein Entenwettrennen zu veranstalten, dann sollten die Enten einfach dagegen protestieren. Oder könnt ihr euch etwa vorstellen, daß dabei etwas Erquickliches herausschaut? Das ist ungefähr so, wie wenn man mit Hühnern Wettrennen machen wollte. Da ist es noch gescheiter, ihr macht Wettrennen auf dem Trottinet oder auf dem Velo oder gar zu Fuß.

Dies findet euer *Unggle Redakter*.

Aus Unggle Redakters Witzkiste.

«Hast du noch deine Stellung als Echo im Gebirge?»
«Nein, die habe ich aufgeben müssen. Da ist eines Tages ein Chinese gekommen, der das Echo probieren wollte, und da konnte ich natürlich nicht antworten.»

*

Walter: «Jetzt weiß ich, warum die Negerjungen immer lachen.»
Mutter: «Warum?»
Walter: «Weil die Mutter nie sagen kann: du hast ja schmutzige Finger!»

*

Vater: «Nun, Herr Lehrer, wie sind Sie mit meinem Sohn zufrieden?»
Lehrer: «Ganz gut; nur im Geschichtsunterricht verwechselt er immer die Jahreszahlen mit den Telephonnummern.»

Zwei Mädchen wollen die Welt sehen.

Vera und Doris, zwei junge Mädchen aus Neuseeland, wollen um die ganze Welt wandern. Bereits haben sie in Neuseeland etwa 4000 km zurückgelegt. Nun sind sie in Sydney, der Hauptstadt Australiens, angekommen. Da ist ihnen aber das Geld ausgegangen und nun suchen sie Arbeit, um das Geld zur Weiterreise verdienen zu können.

Der Giraffe im Zoo wird ein Zahn gezogen.

Zeichnung von Willi Kleppe